



**Universität Hamburg**

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

UHH – Vizepräsidentin Mittelweg 177 20148 Hamburg

An die Studierenden der Universität Hamburg

**Prof. Dr. Susanne Rupp**

Vizepräsidentin  
Studium und Lehre

Mittelweg 177  
20148 Hamburg

Tel. +49 (0)40 - 42838 -6906  
VP.Rupp@uni-hamburg.de  
www.uni-hamburg.de

29.03.2021  
VP2

## **Sommersemester 2021**

Liebe Studierende,

in einigen Tagen beginnt bereits das dritte Semester in Folge, das unter den Bedingungen der Corona-Pandemie digital durchgeführt werden muss. Für einige von Ihnen ist es das erste Semester an der Universität Hamburg, für andere wird es bereits das zweite oder gar dritte sein, bei dem Sie sich nicht wie gewohnt auf dem Campus aufhalten werden.

Wir – das Präsidium der Universität – bedauern zutiefst, dass es nicht möglich sein wird, Ihnen die Möglichkeiten und die Lebendigkeit bieten zu können, die sonst die Studienzeit ganz wesentlich prägen: gemeinsames Lernen in Lehrveranstaltungen, zufällige Begegnungen auf dem Campus, Kennenlernen bei Feiern, beim Sport oder im Unichor- und Orchester, Austausch in der Mensa und Eintauchen in die besondere Atmosphäre intensiver Konzentration in den Bibliotheken.

Rund eine Woche vor Beginn des Sommersemesters 2021 befinden wir uns in einer kritischen Phase der Pandemie. Dennoch streben wir an, die Universität in der ersten Hälfte des Semesters schrittweise für die Lehrveranstaltungen mit hohem Praxisanteil zu öffnen, die zwingend in Präsenz durchgeführt werden müssen. Dazu zählt im ersten Schritt die Durchführung von Laborpraktika. In einem zweiten Schritt sollen praktische Lehrangebote stattfinden können, die nicht in geschützten Laboren durchgeführt werden (zum Beispiel Geländeausbildung und kleine Exkursionsformate mit beschränktem Bewegungsradius, sportpraktische Lehrveranstaltungen der Bewegungswissenschaft und praktische Lehrveranstaltungen in der Theater- und Musikpädagogik sowie spezielle sonderpädagogische Angebote mit erfahrungspraktischen Anteilen). Sofern es der weitere Verlauf der Pandemie erlaubt, wird in einem dritten Schritt angestrebt, Präsenzmöglichkeiten auch für ausgewählte

interaktive Lehrformate wie Seminare zu schaffen – jedoch allenfalls in sehr begrenztem Umfang, da durch die Abstandsregeln die Raumkapazitäten weiterhin erheblich beschränkt sind.

Das Präsidium hat die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Studienmanagement und der Verwaltung damit beauftragt, alle erforderlichen Vorkehrungen zu treffen, um die Durchführung der oben genannten Lehrveranstaltungen zu ermöglichen, sobald es die Pandemielage und die Erfordernisse des Gesundheitsschutzes wieder zulassen. Im Einzelnen werden Sie über das Lehrangebot wie immer über Ihre Studienbüros und Lehrenden informiert. Für alle weiteren Regelungen das Studium und die Lehre betreffend (Studienorganisation, Prüfungen, Beratung), möchte ich Sie nachdrücklich darum bitten, die FAQ der Universität ([www.uni-hamburg.de/corona-faq](http://www.uni-hamburg.de/corona-faq)) zu beachten, die laufend aktualisiert werden.

Es ist keinesfalls unser Ziel, digitale Lehre in ihrem jetzigen Ausmaß zu einem „neuen Normal“ werden zu lassen. Wir alle wünschen uns direkten Kontakt und Austausch in Präsenz und wir werden dies im Rahmen des Vertretbaren auch ermöglichen. Gleichwohl treibt uns natürlich die Frage um, wie wir die positiven Erfahrungen mit digitaler Lehre auch zukünftig in die Lehre an unserer Universität einfließen lassen können und wo dies nicht sinnvoll wäre. Vor diesem Hintergrund haben wir eine universitätsweite Umfrage zur digitalen Lehre im Wintersemester 2020/21 durchgeführt, an der sehr viele von Ihnen teilgenommen haben. Ihre Rückmeldungen in der Befragung sind für die Weiterentwicklung der Lehre sehr wichtig. Für Ihr Engagement möchte ich mich daher bereits an dieser Stelle sehr herzlich bei Ihnen bedanken! Sobald die Umfrageergebnisse ausgewertet sind, werden wir sie Ihnen vorstellen und zugänglich machen.

Mit Ihrer Bereitschaft, Ihr Studium aus dem „Homeoffice“ weiterzuführen und sich in Ihrem studentischen Leben massiv einzuschränken, haben Sie alle erheblich zur gesamtgesellschaftlichen Kraftanstrengung beigetragen, die Infektionszahlen so niedrig wie möglich zu halten und Menschenleben zu schützen. Dass Ihnen für Ihren Beitrag Dank gebührt, kommt in der öffentlichen Debatte leider viel zu kurz. Wir hoffen sehr, dass die Worte des Bundespräsidenten, die er in einer Ansprache am 12. April 2021 an alle Studierenden deutscher Hochschulen richten wird, diesem Missstand abhelfen werden (Livestream am 12. April 2021 ab 11:00 Uhr unter: [www.bundespraesident.de/sommersemester2021](http://www.bundespraesident.de/sommersemester2021)).

Die Situation verlangt von Ihnen allen viel ab und ich hoffe, dass Sie die Zuversicht nicht verlieren, in nicht allzu ferner Zukunft das studentische Leben wieder in all seinen Facetten genießen zu können.

Bis dahin wünsche ich Ihnen alles Gute für das Sommersemester 2021!

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Susanne Rupp  
Vizepräsidentin für Studium und Lehre